## »Die Welt ist offen«

OKTOBER IN FERRARA

Der Norden des Südens liegt im Nebel

Die Stare sammeln sich auf den Dächern die Antennen sind schwarz umflort

Es rauscht und zwitschert Chaotisch geordnet

der Aufbruch zu einem ferneren Süden



## »Mit einem Gedicht über die Alpen«

Uta Regoli schreibt Gedichte mit dem Blick einer Reisenden: Ihre Lyrik entführt in mediterrane Gefilde, von Sonne und Stille durchflutet. Fast meint man den »Duft des Calycanthus« zu riechen und die »Muschelfossilien im Marmorboden der Kathedrale« unter den Füßen zu spüren.

Polyglott und kosmopolitisch: Die Autorin sammelt ihre Erfahrungen mit dem Leben und Überwintern in verschiedenen Ländern. Mit feiner Beobachtungsgabe zeichnet sie das Gefühl des Fremdseins und der Entwurzelung, die Abschiede und das Ankommen nach, tastet »vorsichtig rudernd« ihre Umgebung ab – und findet ihre Heimat »aufbruchbereit auf einem blauen Koffer« sitzend in den Gärten der »unruhigen Musen«.

POESIE 21 präsentiert bemerkenswerte zeitgenössische Gedichtbände und lyrische Debüts in deutscher Sprache. Alle Titel der Reihe werden von »DAS GEDICHT Lektorats-Service« (www.DasGedicht.de) unter der Obhut des Herausgebers Anton G. Leitner sorgfältig lektoriert und komponiert.

Uta Regoli

## Der grüne Innenhof

Gedichte deutsch/italienisch

104 Seiten, Broschur EUR 12,80 [D] Januar 2015 ISBN 978-3-943599-36-7

Uta Regoli wurde 1939 in Emmerich am Rhein geboren. Ihre Kindheit verbrachte sie in Deutschland, den Niederlanden und in Polen. Als medizinisch-technische Assistentin war sie u. a. in Leiden, München und Lausanne tätig. 1968 wanderte sie mit ihrem italienischen Ehemann (Pharmakologe aus Siena) nach Quebec, Kanada aus und wohnt seit 2005 auch in Italien. 2013 erhielt sie den »Jurypreis Hochstadter Stier«. »Der grüne Innenhof« ist ihr fünfter Lyrikband.